



Ansicht Ost © Herbert Stolz, Regensburg

## NEUE ORTSMITTE BAIERBACH

### Umbau und Sanierung des Wiesmerhofs

**Region:**  
Niederbayern

**Standort:**  
Baierbach

**Fertigstellung:**  
2022

**Architekt:**  
Feil Architekten Partnerschaft mbB,  
Regensburg

**Bauherr:**  
Gemeinde Baierbach,  
Altfraunhofen



Von der bereits 1682 erwähnten, ursprünglichen völlig umschlossenen Vierseit-Hofanlage war nach dem Abbruch der Nebengebäude lediglich das ehemalige Wohnhaus und ein Torbogenfragment erhalten. Idee der Gemeinde Baierbach als Eigentümerin war, das bestehende Gebäude für verschiedene öffentliche Nutzungen - eine Tagespflege, einen Gemeinderaum und einen Jugendraum - umzubauen und so ein attraktives Angebot für alle Bevölkerungsschichten zu schaffen. Bestehende Raumstrukturen des Baudenkmals konnten dabei weitgehend beibehalten und die neue Nutzung unter Schonung der Bausubstanz sensibel integriert werden. Das Wohnstallhaus wurde um ein einfaches Nebengebäude ergänzt. Es besetzt die Stelle der ursprünglichen Remise, schließt an das bestehende Torfragment an und schafft zusammen mit dem bestehenden Stadel einen dreiseitig gefassten Hofraum, der sich zur Dorfstraße hin öffnet.

#### Jurybeurteilung

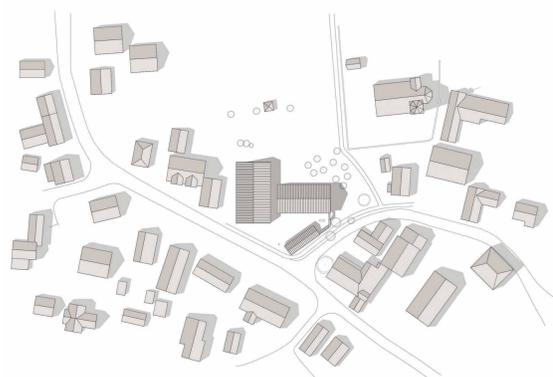
In Baierbach wurde das Wohnhaus eines ehemaligen Vierseithofs in ein öffentliches Gemeindezentrum transformiert. Die neuen Nutzungen – Gemeinderaum, Jugendtreff und Tagespflege – fügen sich überzeugend geschmeidig in den Bestand ein. Jede Funktion hat ihren speziellen räumlichen Ausdruck gefunden: Für die Senioren sind wohnliche Räume mit Dielenböden, eine Stube mit Eckbank entstanden, für die Jugend darf es etwas ruppiger sein mit geschlammtem Mauerwerk und Estrichböden. Ihr Raum ist im Obergeschoss, die Jugendlichen bleiben hier für sich, an der Treppe der hofseitigen Außengalerie. Blickbeziehungen jedoch verbinden mit dem Gemeinderaum. Als zentrales Element erhält er die doppelte Höhe. Der für die barrierefreie Erschließung erforderliche Aufzug ist stimmig im Innenraum integriert. Die Galerie mit ihrem ausgeschnittenen Holzgeländer wirkt fast wie dunkle Spitze vor der komplett weiß getünchten Außenwand. Zusammen mit den dunklen Fensterrahmen entsteht so eine grafische, moderne und frische Fassade. Äußerlich sind kaum Eingriffe in der Substanz erkennbar, geschickt wurden alle Vorzüge des Hauses betont. Die grafische Hell-Dunkel-Gestaltung setzt sich auch im Innenraum fort: Öffnungen sind dunkel gerahmt, Wand- und Deckenflächen weiß. Im Außenraum wurde durch die Addition eines großen, offenen Unterstands ein spitz zulaufender Hof geschaffen. Die elegante und einfache Holzkonstruktion mit sparsamen Querschnitten lässt lebendige Nutzungen imaginieren: einen Weihnachtsmarkt, eine Pop-Up-Fahrradwerkstatt, ein Kinderfest...



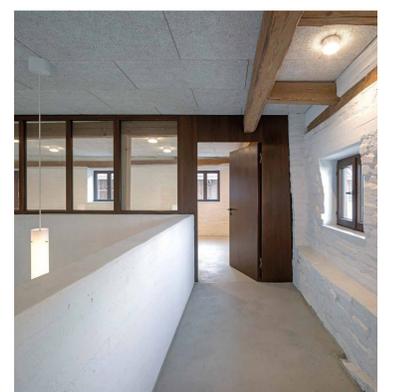
Neu geschaffener Innenhof © Herbert Stolz, Regensburg



Neue Remise © Herbert Stolz, Regensburg



Lageplan © Feil Architekten BDA



Galerie zum Jugendraum © Herbert Stolz, Regensburg